Geheimtipp-Geschäfte abseits der großen Einkaufsstraße in Ehrenfeld

Kursnummer 27E320015

Beginn Donnerstag, 08.04.2027, 16:00 - 19:00 Uhr

Dauer 1 Termin(e)

Ort Friedenskirche

Dozent Ricarda Grothe

Kursentgelt 24,00 €

Gehen Sie mit auf eine Reise zu originellen Geschäften und entdecken Sie individuelle Modeateliers, Möbelraritäten, guten Kaffee und vieles mehr bei dieser Stadtführung mit Dipl. Ingenieurin Ricarda Grothe.

Ehrenfeld gilt als Prototyp eines lebendigen, kreativen Kölner Stadtteils. Doch wie funktioniert der Szenebezirk abseits der großen, von Filialisten geprägten Hauptverkehrsachse Venloer Straße? Diese fachkundig geleitete Exkursion führt Sie in die Seitenstraßen und Hinterhöfe Ehrenfelds und wirft einen Blick hinter die Fassaden inhabergeführter Nischengeschäfte, Ateliers und Concept Stores.

Wir betrachten das „Veedel“ nicht als reine Shopping-Kulisse, sondern als **dynamischen Wirtschafts- und Sozialraum**. Im Zentrum der Begehung steht die Frage, wie kleinteiliges Gewerbe als sozialer Klebstoff wirkt und wie sich die Transformation vom einstigen Arbeiter- und Industrieviertel zum heutigen Szenebezirk vollzieht.

Historische Zusammenhänge
Um die heutige Struktur Ehrenfelds zu verstehen, beleuchtet die Exkursion die **industrielle Urzelle des Stadtteils**. Wie entstand Ehrenfeld und wie konnte es nach dem Ende der Industrialisierung überleben? Wo heute Manufakturen, Unverpackt-Läden und Designshops betrieben werden, prägten im 19. und 20. Jahrhundert Schwerindustrie, Gießereien und Fabriken das Straßenbild. Wir spüren diesen architektonischen und strukturellen Brüchen nach – beispielsweise anhand von Umnutzungen historischer Werkstätten.
Dieser historische Pfad zeigt auf, wie der Wandel von der Industrie- zur Dienstleistungs- und Kreativökonomie die soziale Zusammensetzung des Quartiers tiefgreifend verändert hat.

Treffpunkt:
Friedenskirche
Rothehausstr. 54
50823 Köln

Kurstermine

Datum	Uhrzeit	Ort
08.04.2027	16:00 - 19:00 Uhr	Friedenskirche

zur Kursdetail-Seite